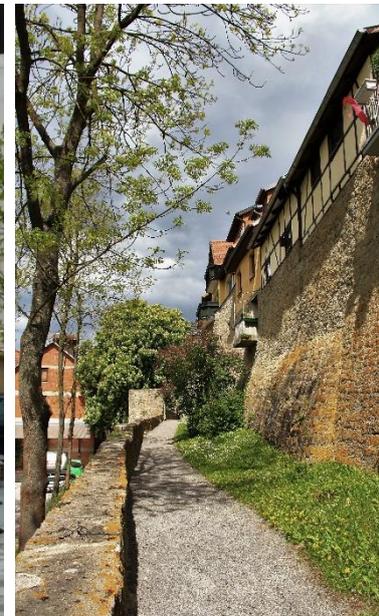




# FAMILIENRALLYE

Erkundet die Stadt auf eigene Faust!



Nach einer Idee und Konzeption des Rhönklub-Zweigvereins Mellrichstadt

Stadt

Mellrichstadt



## **Werte Besucher und Gäste, liebe Kinder!**

Unsere Rallye ist eine einzigartige Möglichkeit Mellrichstadt zu erkunden, dabei viel Wissenswertes herauszufinden und in einem Quiz anschließend das Gelernte anzuwenden.

In erster Linie ist sie für Familien mit Kindern bis ca. 10 Jahren gedacht.

Der Weg ist kinderwagen- und laufradgeeignet und bei jeder Witterung durchführbar. Aber selbstverständlich kann jeder Besucher die Runde absolvieren.

Jede Familie /jeder Besucher läuft den Weg für sich selbst und auf eigenes Risiko.

**Die Rallye ist ca. 3 km lang, ihr benötigt ca. 2 Stunden.**

In Mellrichstadt gibt es viel zu entdecken. Ihr werdet staunen!

**Start und Ziel ist der Marktplatz.**

Der Weg führt durch die Stadt, entlang an interessanten Gebäuden, Denkmälern und Sehenswürdigkeiten.

Wenn ihr euch gut umschaut, findet ihr die richtigen Antworten bei den Stationen.

Bei den Antworten zu den Quizfragen zeigen Euch die Anzahl der Striche wie viele Buchstaben eingetragen werden müssen.

Der Rhönklub ZV Mellrichstadt, die Stadt Mellrichstadt und der Verein Aktives Mellrichstadt wünschen viel Erfolg und Freude.



— — — — — (Tipp: Der Platz hat seinen Namen danach.)  
14

Biegt gleich unterhalb des Brunnens nach rechts ab, dann am Ende dieser Gasse wieder links. Ihr kommt nun an der mittelalterlichen Stadtbefestigung vorbei.

**6. An der Tafel lest ihr, wie diese Mauer noch genannt wird.**

— — — — — mauer  
7

Geht weiter nach unten zur Hauptstraße. Bevor ihr sie überquert, steht links ein Haus, an dem eine steinerne Tafel an die ehemalige Synagoge in Mellrichstadt erinnert.

**7. Wie viele Arme hat der Leuchter?**

Die Lösung ist der 20. Buchstabe des Lösungswortes.

- a) fünf       b) sechs       c) sieben

Nach Überquerung der Hauptstraße könnt ihr neben dem Unteren Tor in der Mauer den „Wappenstein“ entdecken.

**8. In dessen Mitte ist das Wappen eines Fürstbischofs. Wie heißt er?**

— — — — —  
12

Geht jetzt durch die Untere Torgasse vor bis zum Salzhaus.

**9. Es diente ursprünglich zur Aufbewahrung von**

— — — — —  
15

Biegt danach rechts in eine Gasse ein, die nach einem Tier benannt ist.

**10. Wie heißt sie?** — — — — —  
4

Ihr gelangt nun wieder an die Stadtmauer.

**11. Hier lest ihr, wie viele Wohnhäuser früher Schutz hinter der Mauer fanden.**

Die Lösung ist der 9. Buchstabe des Lösungsworts.

- a) 380  C      b) 320  H      c) 260  R

Am Ende dieses Wegs könnt ihr eine Gedenkstelle von Martin Pollich entdecken.

**12. Er war Gründungsrektor der Universität**

— — — — —  
32

Durch die Malpforte verlasst ihr jetzt den inneren Ring der Stadt. Überquert den Malbach, biegt danach gleich links ab und lauft am Malbach entlang, bevor ihr ihn an der nächsten Brücke wieder quert.

Gleich nach dem Gartenzaun auf der linken Seite geht ihr in den schmalen Weg nach links, an dessen Ende wieder nach rechts, am Pfarrsaal vorbei, zum katholischen Kindergarten.

**13. Wie viele gelbe Buchstaben entdeckt ihr über dem Eingang?**

Die Lösung ist der 24. Buchstabe des Lösungsworts.

- a) vier  B      b) fünf  R      c) sechs  V

Gegenüber dem Kindergarten ist die Realschule.

Geht nun rechts daran vorbei, also in dieser Richtung.



Auf dem Pausenhof der Grundschule könnt ihr eine Rast einlegen. Biegt dann nach der Schule links ab, bei der nächsten Möglichkeit wieder nach rechts. Sobald ihr die Stadtmauer auf der rechten Seite erreicht habt, geht nach links.

**14. So gelangt ihr auf einen Platz, auf dem es kein Wasser gibt, obwohl der Name darauf hindeutet. Wie heißt er?**

— — — — —

**15. Was ist in dem großen Gebäude auf der gegenüberliegenden Straßenseite untergebracht?**

— — — — —  
29

Lauft jetzt in Richtung Stadtausgang und biegt noch vor der Stadtmauer wieder nach rechts ab.

**16. Ihr erreicht nun diesen Turm. Wie heißt er?**

— — — — —  
13

**17. Wofür wurde er früher genutzt?**

— — — — —  
1

Hinter dem Turm ist ein Spielplatz.  
Jetzt ist es Zeit für eine Pause.

Dazwischen gibt es ein Rätsel für eure Eltern:  
Auf einem See wachsen Seerosen. Jeden Tag vermehren sie sich um das Doppelte. Nach 20 Tagen ist der See komplett mit Seerosen bewachsen. Nach wie vielen Tagen war er nur zur Hälfte bewachsen?



Vom Spielplatz aus erreicht ihr über den kleinen Park die Ampelanlage. Dort entdeckt ihr schon das nächste Ziel – den Zunftbaum am Alfons-Halbig-Platz. Am Zunftbaum erfahren wir von vielen Berufen der Mellrichstädter Handwerker.

**18. Zu welchem Beruf gehört das Wappen mit den zwei Stiefeln?**

— — — — —  
27                      5

Überquert nun erneut die Sondheimer Straße an der Ampel.



**25. Welche Stadt ist von hier am weitesten entfernt?**

— — — — — — — — — —  
10

Geht weiter zur Bauerngasse. Geht nach rechts bis zum  
Parkplatz.

**26. Wie viele Gucklöcher sind in der Holzwand rechts und links von  
der Einfahrt?**

Die Lösung ist der 19. Buchstabe des Lösungsworts.

- a) drei  Ü    b) sieben  B    c) acht  H

Wenn ihr über den Parkplatz geht, erreicht ihr die Hauptstraße.

**27. Überquert sie und ihr kommt in das**

— — — — — — — — — — gässchen.  
8

**28. Wie lautet die Hausnummer, die ihr am Ende seht?**

Sprecht euch die Zahl vor und schreibt den ersten Buchstaben  
dieser Zahl an die vorletzte (31.) Stelle des Lösungsworts.

Jetzt nach links und bei der zweiten Gasse wieder nach links,  
dann kommt ihr wieder zum Marktplatz. Geschafft!

-----  
**Tragt nun die Lösungsbuchstaben in den Lösungsspruch ein.**

— — — — — — — — — — — — — — — —  
1    2    3    4    5    6    7    8    9    10    11    12    13    14

— — — — —  
15   16   17   18   19

— — — — — — — — — — — — — — — —  
20   21   22   23   24   25   26   27   28   29   30   31   32